

benant hie mit auff ein
 und ruff in der stin in der
 stin Durch den hmel helm
 Das nā in sach strecken in
 furer strecken in furer styne
 und viel auch von dem selbe
 wisse wenne yme was das
 hyme har us für die styne
 Dano so misse er sterben
 Do in der byse golus der
 was gelegen Do lieff dand
 dar und nach dem tisen sin
 stiere aus und sprach ich han
 du din gndm geleit und do
 gescheh und da mitte slug
 er yme das houlet alle und
 nam das by dem hore und
 trug es sin den künig und
 lies das wunder an sehen das
 da mit wunder geschehen was
 Do erschreckent die augen
 nullen heden gar fre und
 raste das sie begunde fluchen
 do in starker holt was der
 gelegen do vor riet sie mit
 den für zu geborne Do die
 künig wail er such da ylte

er mit den sinen nach und
 treip das heidesehe wald mit
 furer raffe bis an esolen
 Das war da wident sie erfla
 gen mit schre magt das
 künig Paul den walle für
 gellan mit sine walle Ja
 noch kette das volg in dem
 lunde her und dar do allung
 er gar bil wettes fürston an
 der selbe stant Do nach kam
 dand vor den künig mit
 des tisen holt Do fraget
 te der künig sin wly ob m
 dand wilt us bekant Do fro
 chent so nem Du nach erfir
 eme der hilt alle wer da
 und war und nam er zu
 gehort oder wo wellichem
 lunde er war Pe erfir auch
 das dand yfaras sin was von
 das der er do nach dem künige
 kame do was er mit vil lichte
 den er mit vermelt was go
 sin und wart dand gar gro
 spe rucht erfotten wo dem